

Addex ernennt Laurent Galibert zum Leiter des Geschäftsbereichs Inflammation

Genf, Schweiz, 28. Juli 2008 – Addex Pharmaceuticals freut sich, bekannt zu geben, dass Laurent Galibert in das Executive Management Team von Addex aufgenommen wurde und ab sofort den Geschäftsbereich Inflammation leitet.

Vincent Mutel, CEO von Addex, kommentierte diese Ernennung folgendermassen: „Ich bin mir sicher, dass Dr. Galiberts umfassende Kenntnisse in den Bereichen Entzündungen und Immunologie dazu beitragen werden, ein engagiertes Team erfahrener Entzündungsforscher an unser Unternehmen zu binden. Abgesehen von Störungen des zentralen Nervensystems und des Metabolismus ist die Entzündungsforschung ein wichtiger therapeutischer Bereich, in dem wir kurzfristig wichtige Ergebnisse in Form von klinisch validierten Zielen erreichen können, und in dem oral verfügbare allosterische Modulatoren erhebliche Verbesserungen gegenüber injizierbaren Medikamenten bieten, die am Markt sind oder sich in der Entwicklung befinden.“

Unmittelbar vor Eintritt von Dr. Galibert in unser Unternehmen, war er leitender Wissenschaftler bei Merck Serono. Von 1996-2005 hatte er mehrere Forschungspositionen bei der Immunex Corp. (jetzt zu Amgen Inc. gehörig) und Amgen inne, wo er den Rezeptoraktivator des NF- κ B-Liganden (RANKL) klonete und an der Ausarbeitung des ursprünglichen Patents beteiligt war, das zur Entwicklung von Denosumab führte. Hierbei handelt es sich um einen monoklonalen Antikörper gegen RANKL, der sich in Phase III der Studie zur Anwendung gegen postmenopausale Osteoporose und in der klinischen Entwicklung zur Behandlung anderer Indikationen befindet. Von 1991-1995 war Dr. Galibert PhD Fellow bei Schering-Plough.

„Ich freue mich, dazu beitragen zu können, die Forschungs- und Entwicklungsplattform von Addex zur Entwicklung der allosterischen Modulation auf hochwertige, klinisch validierte Ziele bei der Behandlung von Entzündungen auszurichten, die auch für andere Bereiche der Molekularchemie unerlässlich sind“, so Galibert.

Über Addex Pharmaceuticals

Addex Pharmaceuticals entdeckt und entwickelt allosterische Modulatoren, für den therapeutischen Einsatz. Es handelt sich um eine neue Klasse von niedermolekularen Therapeutika zur oralen Einnahme, die unserer Meinung nach bessere Behandlungsergebnisse bieten als klassische Medikamente. Die meisten Medikamente am Markt binden Rezeptoren an den gleichen Stellen wie die körpereigenen Molekularaktivatoren (d.h. endogene Liganden), insbesondere an den sogenannten aktiven Stellen, die eine entscheidende Rolle innerhalb der Rezeptoren spielen. Der Grossteil der Medikamente konkurriert gewissermassen mit den endogenen Liganden um diese aktiven Stellen. Bei allosterischen Modulatoren besteht kein derartiger Konflikt, da sie auch dann Rezeptoren binden und deren Funktion verändern, wenn ein endogener Ligand andockt. Daher ist die Wirkung der allosterischen Modulatoren nicht darauf begrenzt, dass sie Rezeptoren nur aktivieren und deaktivieren, wie dies bei dem meisten anderen Medikamenten der Fall ist. Vielmehr wirken sie wie ein Helligkeitsregler, mit dem sich das Ausmass der Aktivierung oder Deaktivierung präzise steuern lässt, ohne dass der Körper die Kontrolle über die Auslösung der Rezeptoraktivierung verliert. Ausserdem bietet der allosterische Ansatz im Allgemeinen einen grossen Handlungsspielraum – selbst bei gut bekannten, klinisch validierten Zielen – da Schutzrechte im Bereich der allosterischen Chemie und in Bezug auf allosterische Stellen an Rezeptoren bei weitem noch nicht ausgeschöpft sind.

Für den am weitesten fortgeschrittenen Arzneimittelkandidaten (ADX10059), einen negativen allosterischen Modulator (NAM) des metabotropischen Glutamaterezeptors 5 (mGluR5), wurde kürzlich in separaten klinischen Studien der Phase IIa eine klinisch und statistisch signifikante Wirksamkeit bei Patienten mit gastroösophagealer Refluxerkrankung (GERD) und Migränepatienten nachgewiesen, und es besteht Potenzial für weitere Indikationen.

Die Forschungs- und Entwicklungsplattform von Addex auf dem Gebiet der allosterischen Modulation wurde ausserdem durch drei separate Lizenz- oder Kooperationsverträge mit Merck & Co., Inc. und Johnson & Johnson sowie durch Investitionen von Roche Ventures und SR One, der Sparte für Risikokapitalfinanzierungen von GlaxoSmithKline, aufgewertet.

Ansprechpartner

Chris Maggos
Head of IR & Communications
Addex Pharmaceuticals
+41 22 884 15 11
chris.maggos@addexpharma.com

Disclaimer

The foregoing release contains forward-looking statements that can be identified by terminology such as "not approvable", "continue", "believes", "believe", "will", "remained open to exploring", "would", "could", or similar expressions, or by express or implied discussions regarding Addex Pharmaceuticals Ltd, its business, the potential approval of its products by regulatory authorities, or regarding potential future revenues from such products. Such forward-looking statements reflect the current views of Addex Pharmaceuticals Ltd regarding future events, and involve known and unknown risks, uncertainties and other factors that may cause actual results with allosteric modulators of mGluR4, mGluR2, mGluR5 or other therapeutic targets to be materially different from any future results, performance or achievements expressed or implied by such statements. There can be no guarantee that allosteric modulators of mGluR4, mGluR2 or mGluR5 will be approved for sale in any market or by any regulatory authority. Nor can there be any guarantee that allosteric modulators of mGluR4, mGluR2, mGluR5 or other therapeutic targets will achieve any particular levels of revenue (if any) in the future. In particular, management's expectations regarding allosteric modulators of mGluR4, mGluR2, mGluR5 or other therapeutic targets could be affected by, among other things, unexpected actions by our partners,

unexpected regulatory actions or delays or government regulation generally; unexpected clinical trial results, including unexpected new clinical data and unexpected additional analysis of existing clinical data; competition in general; government, industry and general public pricing pressures; the company's ability to obtain or maintain patent or other proprietary intellectual property protection. Should one or more of these risks or uncertainties materialize, or should underlying assumptions prove incorrect, actual results may vary materially from those anticipated, believed, estimated or expected. Addex Pharmaceuticals is providing the information in this press release as of this date and does not undertake any obligation to update any forward-looking statements contained in this press release as a result of new information, future events or otherwise.